

## Die LINKE Magdeburg, Sofortinfo Stadtvorstandsberatung vom 22.2.2021

1.

Der Stadtvorstand beriet sich zum Stand des Landtagswahlkampfes. Dabei wurde besonders kritisiert, dass die Entscheidungsebenen zu Themen und Finanzen des Landtagswahlkampfes für uns nicht klar nachvollziehbar sind. Das ist nicht förderlich für einen offensiven Wahlkampf. Für den Entwurf des Wahlprogramms haben wir Änderungsanträge beraten und nochmals an den Landesvorstand versandt. Wir hoffen auf zahlreiche Übernahme durch den Landesvorstand, weil der Landesparteitag (20.3. in Leuna) wegen der Pandemie nur sehr kurz gehalten werden wird. Dazu findet eine Delegiertenberatung des Stadtverbandes am 18.3. ab 18 Uhr statt.

Die Rede von Stephan Krull bei der Mitgliederversammlung fand die ungeteilte Zustimmung des Stadtvorstandes und ist hier nachlesbar: [https://www.dielinke-magdeburg.de/fileadmin/Magdeburg/Rede\\_Stadtparteitag\\_20210219.pdf](https://www.dielinke-magdeburg.de/fileadmin/Magdeburg/Rede_Stadtparteitag_20210219.pdf)

Die Texte für die Wahlzeitung sind fertig und an die Redaktion geliefert – die Wahlzeitung selbst soll professionell an alle Haushalte in der Stadt verteilt werden.

Mit dem Landesverband planen wir eine große Abschlussveranstaltung am 4. Juni im öffentlichen Raum in unserer Stadt.

Für die Wahl der Landesliste zur Bundestagswahl unterstützen wir unseren Direktkandidaten Chris Scheunchen für einen Platz auf der Landesliste.

2.

Es lag ein Finanzplan 2021 vor, der ohne die Kosten Landtagswahl und Bundestagswahl beschlossen wurde. Die Finanzplanung zur Landtags- und Bundestagswahl wird im Umlaufverfahren beschlossen, wenn die Kosten vollständiger ermittelt sind (Verteilung Wahlzeitung, Honorarvertrag). Eine Unsicherheit im Finanzplan besteht in einem ausstehenden Mandatsträgerbeitrag. Dazu wird der Stadtvorstand lösungsorientiert Gespräche führen.

3.

Vorbereitung OB-Wahl: Gespräche mit Grünen und SPD haben begonnen – ob das Ziel eines gemeinsamen Vorschlages erreicht werden kann, ist offen. Vor der Person geht es noch um Inhalte, um Lösungsangebote für drängende Fragen in der Stadt: Daseinsvorsorge, eine Stadt für alle, eine klimagerechte Stadt. Wir wollen dazu auf einem nächsten Parteitag diskutieren und entscheiden. Die Terminierung dieses Parteitages ist aber abhängig von den Entscheidungen in der Stadt, da wir auf dieser Mitgliederversammlung auch über unsere Beteiligung an der Oberbürgermeisterwahl entscheiden müssen. Inhaltliche und personelle Vorschläge sind natürlich schon jetzt willkommen.

4.

Aktions- und Veranstaltungsplanung, Öffentlichkeitsarbeit:

- Debatte zur Friedenspolitik mit Matthias Höhn am 16.3., 18 Uhr – dazu stellen wir die diversen Positionen vor und Online und als Papier zur Verfügung (Programmwurf, Höhn-Papier, AG DL). Wer keinen Online-Zugriff hat, kann sich an den Stadtvorstand oder Ina Köhnkow wenden. Weitere Stellungnahmen werden auf der Homepage des Stadtverbandes veröffentlicht – soweit möglich.

- Zum 8. März wollen wir – statt der sonst üblichen Verteilung von Blumen – eine Anzeige in der Volksstimme schalten und eine Postkarte in hoher Auflage zur Verteilung bringen.

- Wir unterstützen den Ostermarsch 2021, der am 5. April dieses Jahr in Magdeburg stattfindet (5.4., 10.30 Uhr ab Hauptbahnhof). Alle unserer Genossinnen und Genossen sind aufgefordert, daran teilzunehmen.

- Am 8. Mai führen wir eine angemessene Veranstaltung zum Jahrestag der Befreiung vom Faschismus im Nordpark durch. Auch dazu sind alle unsere Genossinnen und Genossen zur Teilnahme eingeladen.

- Zusätzlich zu allen bisherigen Formen unserer Öffentlichkeitsarbeit wollen wir ab sofort auch einen eigenen Kanal bei Youtube bespielen.

5. Jenny Schulz legt aus beruflichen Gründen zum 1. März ihr Mandat im Stadtrat nieder. Der Stadtvorstand bedankt sich sehr bei Jenny Schulz für die umfang- und erfolgreiche Tätigkeit als Fraktionsvorsitzende im Stadtrat sowie für die gute Zusammenarbeit von Fraktion und Stadtvorstand. Wir wünschen Jenny für die weitere berufliche Entwicklung alles Gute. Wir freuen uns darauf, mit Jenny einen guten Wahlkampf im Landtagswahlkreis 10 zu gestalten.